

**Sechste Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung  
für das Fach Ökonomie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der  
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-  
Universität Erlangen-Nürnberg**

Vom 9. März 2011

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

**§ 1**

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Ökonomie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 5. Oktober 2007, zuletzt geändert durch Satzung vom 5. November 2010, wird wie folgt geändert:

In § 4 wird nach Abs. 1 folgender neuer Abs. 2 eingefügt:

„(2) Für das Sommersemesterangebot 2011 findet folgender Studienverlaufsplan Anwendung:

Modul	SWS	ECTS	1	2	3	4	5	6
			SS 11	WS 11	SS 12	WS 12	SS 13	WS 13
<b>Betriebswirtschaftslehre I</b>								
Betriebswirtschaftslehre I, VL	4	5						
Betriebswirtschaftslehre I, Ü	1							
<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre</b>								
Einführung in die Volkswirtschaftslehre, VL	2	5						
Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Ü	1							
<b>Betriebswirtschaftslehre II</b>								
Betriebswirtschaftslehre II, VL	4	5						
Betriebswirtschaftslehre II, Ü	1							
<b>Mikroökonomie</b>								
Mikroökonomie, VL	2	5						
Mikroökonomie, Ü	1							
<b>Makroökonomie</b>								
Makroökonomie, VL	2	5						
Makroökonomie, Ü	1							
<b>Betriebliches Rechnungswesen I</b>								
Betriebliches Rechnungswesen I, VL	2	5						
Betriebliches Rechnungswesen I	1							
<b>Sozialpolitik</b>								
Sozialpolitik, VL	2	5						
Sozialpolitik, Ü	1							

<b>Betriebliches Rechnungswesen II</b>								
Betriebliches Rechnungswesen II, VL	2	5						
Betriebliches Rechnungswesen II, Ü	1							
<b>Statistik</b>								
Statistik, VL	2	5						
Statistik, Ü	2							
<b>Volkswirtschaftliches Proseminar</b>								
Volkswirtschaftliches Proseminar	2	5						
<b>Recht für Wirtschaftswissenschaftler I</b>								
Recht für Wirtschaftswissenschaftler I, VL	2	5						
Recht für Wirtschaftswissenschaftler I, Ü	1							
<b>Betriebswirtschaftslehre III (Bilanzierung)</b>								
Betriebswirtschaftslehre III (Bilanzierung), VL	2	5						
Betriebswirtschaftslehre III (Bilanzierung), Ü	1							
<b>Strategisches Management</b>								
Strategisches Management, VL	2	5						
Strategisches Management, Ü	1							
<b>Recht für Wirtschaftswissenschaftler II</b>								
Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler II, VL	2	5						
Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler II, Ü	1							
<b>Wirtschaftspolitik</b>								
Wirtschaftspolitik, VL	2	5						
Wirtschaftspolitik, Ü	1							
<b>Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung</b>								
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung, VL	2	5						
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung, Ü	1							
<b>Bachelorarbeit</b>								
Bachelorarbeit		10						

Zum Bestehen der GOP müssen Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten erfolgreich erbracht werden. Die erworbenen ECTS-Punkte aus dem Fach Ökonomie müssen zusammen mit den entsprechenden ECTS-Punkten aus dem weiteren Fach nach dem zweiten Semester in der Summe mindestens 40 ECTS-Punkte ergeben.“

Der bisherige Abs. 2 wird zu Abs. 3.

## § 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 21. Februar 2011 und der Genehmigungsfeststellung des Vizepräsidenten Prof. Dr. Steinrück vom 2. März 2011.

Erlangen, den 9. März 2011

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske  
Präsident

Die Satzung wurde am 9. März 2011 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 9. März 2011 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 9. März 2011.